

Für Hobby-Winzer: Rebstock zu pachten

Eine Flasche Wein zu verschenken ist zwar eine nette Geste, aber nicht besonders original. Viel netter ist es, einen ganzen Rebstock zu verschenken. Ein eigener Rebstock und dann noch im schönen Rheingau – wer einem Weinliebhaber eine Freude bereiten will, kann ihm jetzt diesen Traum erfüllen.

Als einzigartigste Geschenkidee verpackt das Rheingauer Familienunternehmen Balthasar Res einzelne Reberfin Häuser – heimer Engelmannsberg.

Eine Rebe kann für drei, fünf, zehn oder 25 Jahre gepachtet werden – für 60 bis 200 Euro. Der Beschenkte erhält jährlich eine Flasche Wein als Anteil der Ernte aus dem Familienbetrieb Engelmanns-

berg, und er kann seinen Rebstock, der seinen Namen trägt, jederzeit auf dem Weingut gepachten.

Er bekommt außerdem eine Urkunde, in dem Besitz und Rechte an der Rebe dokumentiert sind.



Passage

Alles, was Spaß macht

Blau erhältlich. Hingucker des Korkenziehers bleibt nach wie vor der Ball, der mit seinem leuchtenden Rot die Blicke auf sich zieht. Er trennt die patentierte Spirale in zwei Zonen mit unterschiedlichen Durchmessern. Der effiziente Griff und Koppul bilden eine unerschütterliche Einheit, und der Korken kann nie mehr im Korkenzieher eingeklemmt werden.

Blumig: Neue Kuchenformen

Gugelhaupf und Kastenform waren gestern. Jetzt können Sie blumige Kuchenrezeptionen kreieren – mit einer Backform aus Silikon. Mit der „Silikonbackform Rose“ sieht Ihr Kuchen zum Ausheilen aus. Sie wälken Ihre Lieblingen mit einem leckeren Kuchen überraschen, der auch noch hübsch aussieht!

Dann ist diese Form im Rosen-Design genau das Richtige für Ihre Backtische. Mit dieser Kuchenform gibt es auch keine verkrusteten und verbrannten Ränder und Böden mehr. Im Gegensatz zu herkömmlichen Backformmaterialien hat Silikon den Vorteil, dass alles gleichmäßig in schneller Backzeit gelingt, ohne zu verbrennen. Also: kein verbrannter Kuchen mehr, dafür was fürs Auge. Da wird nicht nur Oma am Kaffeetisch staunen.

Hautnaher Kontakt zu Vivien Westwood

Vivien Westwood ist immer wieder für eine Überraschung gut. Die schicke Londoner Modedesignerin kreiert seit einigen Saisons auch eine eigene Kollektion für Wolford. Für den Hersteller von Strümpfen und feinen Dessous schuf sie zum Win-

„Screwpull“ bekennt Farbe

Ein Klassiker bekommt sich zum Zeigstiel. Der „Screwpull“ (Foto) ist jetzt auch in Rot und